

PROTOKOLL

über die 36. Sitzung des **Beirates Huchting**,
Montag, 16.05.2022, 19:00 Uhr, als Hybridsitzung – Beirat und geladene Gäste wahlweise
Präsenz oder Videokonferenz über Zoom. Publikum via Zoom oder Facebook

- vom Ortsamt: Herr Schlesselmann, Herr Wiltschko
- vom Beirat: Herr Böse, Herr Bries, Herr Hamen, Herr Horn, Frau Horn, Frau Jahnke, Frau Kretschmann, Frau Mollenhauer-Thein, Herr Monsig, Herr Rietz, Frau Schubert, Frau Seifert, Herr Siepker
- entschuldigt: Frau Böcker, Frau Otto-Kleen und Frau Wendt
- geladene Gäste zu TOP 3: Herr Meyer, Frau Schrader (CTB) und Herr Degen (BSAG)
zu TOP 4: Herr Schneider (Bremer Tafel e.V.)
zu TOP 6: Herr Strodthoff (SKUMS)
- Gäste: Frau Freymark, Frau Neumann

Die Sitzung wird um 19:03 Uhr mit der Begrüßung der Mitglieder des Beirates Huchting, der Gäste, der Bürger:innen und der Presse via Live-Stream via Facebook eröffnet. Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie findet die Sitzung als Hybridsitzung –Beirat und geladene Gäste wahlweise Präsenz oder Videokonferenz über Zoom. Publikum via Zoom oder Facebook statt. Der Beirat stimmt der Sitzung als Hybridsitzung – Beirat und geladene Gäste wahlweise Präsenz oder Videokonferenz über Zoom und Publikum via Zoom oder Facebook - zu. Der Vorsitzende bedankt sich beim Bürgerhaus Gemeinschaftszentrum Obervieland für den technischen Support der Beiratssitzung, der es ermöglicht, die heutige Sitzung im Internet zu übertragen.

Die ordnungsmäßige Ladung, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung werden einvernehmlich festgestellt.

Tagesordnung:

- TOP 1 Anfragen, Wünsche und Anregungen aus der Bevölkerung
- TOP 2 Mitteilungen
- TOP 3 Baustellensituation Huchting
- TOP 4 Bremer Tafel in Huchting
- TOP 5 Globalmittelvergabe 2022
- TOP 6 Wohnraumschutzgesetz
- TOP 7 Verschiedenes

TOP 1 Anfragen, Wünsche und Anregungen aus der Bevölkerung

Ein Bürger bemängelt via Facebook, dass die Entwässerung in der Carl-Hurzig-Straße und in den Nebenstraßen schlecht ist. Das Ortsamt Huchting wird die Information entsprechend weitergeben.

TOP 2 Mitteilungen

keine

TOP 3 Baustellensituation in Huchting

Herr Meyer stellt die nächsten Bauabschnitte der Verlängerung der Linie 1 vor. Der Alte Dorfweg soll diese Woche in Richtung Kirchhuchtinger Landstraße für den Fuß- und Radverkehr geöffnet werden. Die Führung geht entlang des Baufeldes. Auf dem Huchtinger Dorfplatz sollen auch diese Woche zusätzliche Fahrradbügel installiert werden.

Herr Meyer berichtet, dass der Umbau der BSAG-Wendeschleife nicht verschoben werden kann. Folgende Arbeiten sind dort vorgesehen: Bau von Haltestellenanlagen, Parkplätzen und der Buswendeanlage, Versetzen der Fahrleitungsmaste (Abbau von etwa 20 und Neusetzung von etwa 30 Stück), Erneuerung von 400m Fahrleitung sowie Abriss von Gebäuden und des Unterstandes. Die ARGE arbeitet teilweise auch am Wochenende.

Ab Ende August 2022 wird die Kirchhuchtinger Landstraße zwischen Werner-Lampe-Straße und An der Höhpost wegen Kanalbauarbeiten vollgesperrt. Wegen der neuen Schienentrasse in Mittellage muss der Kanal in Seitenlage verlegt werden. Grundstücke in dem Teilbereich sind weiterhin erreichbar.

Der Beirat erkundigt sich nach Möglichkeiten für Schleichverkehre über das Roland Center sowie durch die Luneplate. Herr Meyer erklärt, dass diese Fahrbeziehungen offen bleiben, um insbesondere den Anwohnern der Luneplate die Erreichbarkeit zu ermöglichen.

Zwischen Freigabe der Heinrich-Plett-Allee und Vollsperrung der Kirchhuchtinger Landstraße können laut Herrn Meyer die Buslinien 57 und 58 für etwa fünf bis sechs Wochen wieder den gewohnten Ringverkehr bedienen. Für Huchting ist nur eine Vollsperrung zur gleichen Zeit geplant. Heinrich-Plett-Allee und Kirchhuchtinger Landstraße werden niemals gleichzeitig gesperrt werden.

Herr Meyer teilt mit, dass für die Homepage der Linie 1 und 8 eine Übersicht in Kalenderform über die weiteren Bauabschnitte in Arbeit ist. Er stellt weitere Bauabschnitte in der Heinrich-Plett-Allee in Höhe Flämische Straße vor.

Am heutigen Tag sind auch die Überwege zwischen Straßenbahnhaltestelle und Roland Center sowie der Buswendeanlage asphaltiert worden.

Der Beirat hat den Eindruck, dass die Buswendeanlage nicht den Vorgaben der Barrierefreiheit, insbesondere durch hohe Bordsteine, entspricht. Herr Meyer will sich um eine Verbesserung bemühen, weist aber darauf hin, dass 3 cm hohe Bordsteine für sehbehinderte Menschen erforderlich sind.

Herr Degen kann keinen neuen Sachstand seit der Sondersitzung am 09.05.2022 verkünden. Schnellbusse seien in Prüfung. Die BSAG sei auch in Gesprächen mit anderen Anbietern. Ende dieser Woche kann er jedoch eine Rückmeldung zu den Fragen geben.

TOP 4 Bremer Tafel in Huchting

Der Vorsitzende der Bremer Tafel Herr Uwe Schneider berichtet über die Situation der Ausgabestelle in Huchting. Ziel der Tafel sei es überschüssige Lebensmittel an Bedürftige zu

verteilen. Es wurden 200 neue Kunden registriert und ein zweiter Ausgabetag nur für Senioren am Donnerstag eingerichtet. Es kommen an dem Tag 65 bis 70 Personen. Dienstags sei anspruchsvoller, da etwa 170 Stammkunden kommen. Früher seien es 130 gewesen. Neukunden, hauptsächlich Geflüchtete aus der Ukraine, bekommen vorläufige Ausweise, da sie möglicherweise in andere Stadtteile umziehen. Neukunden werden erst wieder ab Juni 2022 aufgenommen, um die Ehrenamtlichen nicht zu überfordern.

Die Versorgungslage sei unterschiedlich, da zum Teil Lebensmittel in die Ukraine geliefert werden. Die Tafel ist jedoch ausreichend versorgt.

Der Beirat bedankt sich für das Engagement in Huchting.

Ein Beiratsmitglied beklagt die zugeparkte Obervielander Straße an den Ausgabtagen. Herr Schneider erwidert, dass KFZ nicht auf das ehemalige ASV-Gelände fahren können. Frau Freymark vom Polizeirevier Huchting stellt eine Überwachung vor Ort in Aussicht.

TOP 5 Globalmittelvergabe 2022

Vorab wird mitgeteilt, dass nach Rücksprache mit dem Antragsteller der Ferienkalender 2022 für Huchting entfällt, so dass die bewilligten Mittel von 1000 € wieder zur Verfügung stehen. Diesen wurden bereits in der 31. Sitzung des Beirates am 21.02.2022 zugestimmt.

Der Beiratssprecher stellt die einzelnen Anträge vor, über die der Beirat wie folgt abstimmt:

1. TuS Huchting von 1904 e.V.
Zuschuss zur Anschaffung einer Trampolinbahn (Trumbl Trak) sowie einer Super-Weichbodenmatte
Kosten: 11.500,00 €
Antragssumme: 4.800,00 €
Dem Antrag wird zugestimmt.
2. Schützenverein Huchting und Umgebung von 1911 e.V.
Zuschuss zur Anschaffung eines Pfeilfangnetzes und deren Anbringung
Kosten: 484,00 €
Antragssumme: 384,00 €
Dem Antrag wird zugestimmt.
3. St. Johannes-Sodenmatt
Zuschuss zur Anschaffung eines Beamers
Kosten: 495,99 €
Antragssumme: 345,99 €
Dem Antrag wird zugestimmt.
4. IGMG Ortsverein Huchting e.V.
Zuschuss zur Anschaffung von Lern- und Unterhaltungsmaterialien für die Schüler:innen der Bildungsabteilung
Kosten: 1.009,35 €
Antragssumme: 959,35 €
Dem Antrag wird zugestimmt.
5. Bremer Tafel e.V.
Zuschuss zur Sanierung des Fußbodens in der Ausgabestelle Huchting
Kosten: 2.036,69 €

Antragssumme: 1.500,00 €

Dem Antrag wird zugestimmt.

6. DLRG Bezirk Bremen-Stadt e.V.

Zuschuss zur Beschaffung neuer Funkgeräte für die DLRG-Rettungsstation Sodenmattsee

Kosten: 1.767,00 €

Antragssumme: 1.367,00 €

Dem Antrag wird zugestimmt.

7. Mütter- und Familienzentrum Huchting e.V.

Zuschuss zur Anschaffung einer Breittrutsche für das Kinderhaus in der Tegeler Plate/Stadtteilhaus

Kosten: 9.153,46 €

Antragssumme: 4.331,66 €

Dem Antrag wird zugestimmt.

8. Freiwillige Feuerwehr Bremen-Huchting

Zuschuss zur baulichen Veränderung der Fahrzeughalle

Kosten: 4.954,64 €

Antragssumme: 4.500,00 €

Dem Antrag wird zugestimmt.

9. Bürger- und Sozialzentrum Huchting

Zuschuss zur Anschaffung einer Leinwand für den Saal

Kosten: 2.589,70 €

Antragssumme: 2.424,74 €

Dem Antrag wird zugestimmt.

10. Bürger- und Sozialzentrum Huchting

Zuschuss für das Theaterprojekt „HUCH!THING“

Kosten: 49.129,00 €

Antragssumme: 2.133,00 €

Dem Antrag wird zugestimmt.

Der Sitzungsleiter teilt mit, dass die Bescheide für die Globalmittel folgen werden.

TOP 6 Wohnraumschutzgesetz

Herr Strodthoff (SKUMS) stellt das Wohnraumschutzgesetz vor. Es gilt nur für die Stadt Bremen, für Bremerhaven gilt es nicht. Ziel des Gesetzes ist die Leerstandsminderung. Nach sechs Monaten wird der Leerstand anzeigepflichtig. Das Nichtmelden von Leerständen nach sechs Monaten gilt als Ordnungswidrigkeit. In Huchting gibt es wenig Leerstände.

Der Beirat fragt, ob das Gesetz auch Gewerbeimmobilien berücksichtigt. Laut Herrn Strodthoff ist dies Aufgabe der Bauordnung. Das Wohnraumschutzgesetz gilt nur für Wohnraum gelte. Hinsichtlich der Frage nach Kontrolle von leeren Zimmern antwortet er, dass hier keine Handhabe besteht. Leerstandsmeldungen können über die Homepage der senatorischen Behörde, das Bürgerservice-Center oder an Herrn Strodthoff direkt und formlos erfolgen. Für Huchting wird die Anzahl an Leerständen mit fünf bis zehn Wohneinheiten angegeben. Zwei davon konnten dem Markt zurückgeführt werden.

TOP 7 Verschiedenes

Der Sitzungsleiter informiert aus dem vergangen Fachausschuss Bau, Stadtentwicklung, Wirtschaft, Umwelt- und Klimaschutz am 10.05.2022, dass im Rahmen der Verlängerung der Linien 1 und 8 die Lärmschutzwände entlang der BTE-Trasse etwa 1,2 Meter hoch gebaut werden sollen. In Bereichen der Haltestellen und bei Durchgängen sind sie 2 bis 3 Meter hoch. Sie sollen ansprechend und von den Materialien wertig gestaltet werden. Die Wände werden mit Lärchenholz beplankt. Die Pfeiler werden verkleinert. Außerdem werden Protonsteine verbaut. Ursprünglich vorgeschlagene Graffitibereiche in Richtung Anwohner:innen, welche zum Besprühen freigegeben werden sollten, sind abgelehnt worden.

Ende der Sitzung um 20:38 Uhr.

gez.
Herr Bries
(Beiratssprecher)

gez.
Herr Schlesselmann
(Sitzungsleiter)

gez.
Herr Wiltschko
(Protokoll)